

1. Was liegt vor?
2. Was meldet der Betrieb?
3. Wie sehen wir das im Gesamtabschluss?
4. Was muss passieren?
5. Der Beleg geht auf!

hallobtf! gmbh  
Hohenzollernring 103  
50672 Köln

0221 977 608 0  
doppik-al-dente@hallobtf.de  
www.doppik-al-dente.de

© 2015 hallobtf! gmbh

Stand: 28.09.2015

# DOPPIK al dente!<sup>®</sup>

Gesamtabschluss wirklich selbst schaffen

## Rezepte zur Kommunalbilanz I

### K1-01-V1

## Meldung der Jahresabschlüsse auf Basis der betrieblichen Konten

Zur Aufstellung des Gesamtabschlusses hat die Stadt Musterstadt ihre vollzukonsolidierenden Betriebe angewiesen, die Daten ihrer Jahresabschlüsse in einheitlicher Form zu melden.

Für die anzuliefernden "Reporting-Packages" legt sie eine definierte Excel-Tabellenstruktur fest. Für die Kontierung gibt sie den Betrieben den Konzernkontenplan (Positionenplan) vor.

### **Variante 1 zum Grundrezept**

Zur Erleichterung können die Betriebe die Daten ihrer Jahresabschlüsse bezogen auf ihre betrieblichen Konten melden.

## 1. Was liegt vor?

Zur Aufstellung des Gesamtabschlusses hat die Stadt Musterstadt ihre vollzukonsolidierenden Betriebe angewiesen, die Daten ihrer Jahresabschlüsse in einheitlicher Form zu melden.

Für die anzuliefernden "Reporting-Packages" legt sie eine definierte Excel-Tabellenstruktur fest. Für die Kontierung gibt sie den Betrieben den Konzernkontenplan (Positionenplan) vor.

### Variante 1 zum Grundrezept

Zur Erleichterung können die Betriebe die Daten ihrer Jahresabschlüsse bezogen auf ihre betrieblichen Konten melden.

## 2. Was meldet der Betrieb?

Der Betrieb überträgt das Zahlenwerk seines Jahresabschlusses in das Reporting Package. Dabei bezieht er sich auf seinen eigenen Kontenplan.

	A	B	C	D	E	F	G	H
1	Konto	S/H	Kontensaldo	Bemerkung				
2	00100	S	47.923,00	Konzess., Schutzr.u.Lizenzen				
3	00500	S	13.710.239,41	Grundst.,gl.Rechte u. Bauten				
4	02000	S	2.270.448,66	Techn. Anlagen und Maschinen				
5	02800	S	5.130.219,00	Betriebsvorrichtungen				
6	03000	S	43.203,79	Betriebs- u. Geschäftsausst.				
7	03100	S	12.134,14	EDV-Ausstattung				
8	03200	S	22.071,00	Fahrzeuge				
9	03800	S	4.002,00	Fahrzeugen-/aufbauten, Cont				
10	04200	S	1.639,00	Büroeinrichtung				
11	04801	S	1.168,00	GwG 2008 (150-1000 Euro)				
12	04802	S	759,00	GwG 2009 (150-1000 Euro)				
13	04803	S	2.431,00	GwG 2010 (150-1000 Euro)				
14	05000	S	25.000,00	Anteile an verb.Unternehmen				
15	05200	S	1.250.000,00	Ausleih. a UN i Beteil.-Verh.				
16	05400	S	850.000,00	Sonstige Ausleihungen				
17	06310	H	1.981.925,46	VB g.Kreditinst.Dar.106				
18	06320	H	1.563.235,72	VB g.Kreditinst.Dar.107				
19	06330	H	3.180.493,88	VB g.Kreditinst.Dar.108				
20	06340	H	2.278.796,83	VB g.Kreditinst.Dar.109				
21	06350	H	1.975.269,99	VB g.Kreditinst.Dar.110				
22	08000	H	51.000,00	Stammkapital				
23	08680	H	1.754.396,58	Verlustvortrag v. Verwendung				
24	09600	H	31.070.000,00	Rückst. Nachsorgeaufwendung				
25	09650	H	18.000,00	Rückst. f. Prüfungskosten				
26	09700	H	282.200,00	Sonstige Rückstellungen				
27	10002	S	1.038,21	Barkasse Marsberg				
28	10003	S	530,00	Barkasse R.A.B.E.				

Abb. 01 Reporting Package Hauptbuch (Summen-/Saldenliste)

	A	B	C		D	E	F	G	H	I	J	K
1	Konto	Bezeichnung der Position	AHK	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	AIA Vorjahre	Ild. AIA	Ild. Zuschr.	Abgang AIA	Uim	
2	00100	Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände	423.728,00	0,00	5.034,00	0,00	373.144,00	2.661,00	0,00	5.034,00		
3	00500	Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und	21.618.424,41	0,00	25.733,00	0,00	7.507.943,00	400.242,00	0,00	25.733,00		
4	02000	Maschinen und technische Anlagen	44.035.039,66	501.986,00	1.896,00	0,00	36.539.869,00	596.489,00	0,00	1.896,00		
5	02800	Sonstige Fahrzeuge	1.101.290,00	0,00	0,00	0,00	1.065.543,00	9.674,00	0,00	0,00		
6	03000	Betriebs- und Geschäftsausstattung	532.418,93	20.583,00	23.913,00	0,00	473.172,47	18.494,53	0,00	23.913,00		
7	05000	Anteile an verbundenen Unternehmen	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
8	05200	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	500.000,00	750.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
9												
10												

Abb. 02 Reporting Package Anlagenspiegel

	A	B	C	D	E
1	Position	Bezeichnung der Position	kurzfristige	mittelfristige	langfristige
2	06300	Verb. aus Krediten für Invest. von verbundenen Unternehmen	14.872,29	0,00	0,00
3	06310	von Banken und Kreditinstituten	6.904.313,02	824.173,63	3.251.235,23
4	12004	Verb. aus Krediten zur Liquiditätssicherung vom privaten Kredit	7,50	0,00	0,00
5	16000	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.543.835,54	0,00	0,00
6					
7					

Abb. 03 Reporting Package Forderungs- bzw. Verbindlichkeitspiegel

### 3. Wie sehen wir das im Gesamtabchluss?

Für die Übernahme der betrieblichen Jahresabschlussdaten in die Kommunalbilanz I müssen die Konten "übersetzt" werden.

Hierzu richten wir eine Übersetzungstabelle ein.



Das Vorgehen ist im Anwendungshandbuch von **Doppik al dente!**® beschrieben (Kap. 4.8 - Kontenübersetzungstabellen).

	A	B	C	D
1	Position	Bezeichnung	Konto von	Konto bis
32	051000	Bauten auf fremdem Grund und Boden		
33	061000	Kunstgegenstände		
34	062000	Baudenkmäler		
35	063000	Bodendenkmäler		
36	064000	Sonstige Kulturgüter		
37	071000	Maschinen und technische Anlagen	02000	
38	071000	Maschinen und technische Anlagen	02800	
39	072100	Spezialfahrzeuge		
40	072200	Fahrzeuge für den ÖPNV		
41	072300	Sonstige Fahrzeuge	03200	03800
42	081000	Betriebs- und Geschäftsausstattung	03000	03100
43	081000	Betriebs- und Geschäftsausstattung	04200	04803
44	091000	Geleistete Anzahlungen auf Anlagen im Bau		
45	095000	Anlagen im Bau	02900	
46	101000	Anteile an verbundenen Unternehmen	05000	
47	111000	Anteile an assoziierten Unternehmen, Buchwert		
48	111100	Anteile an assoziierten Unternehmen, anteiliges Eigenkapital		
49	111200	Anteile an assoziierten Unternehmen, Stille Reserven		
50	111300	Anteile an assoziierten Unternehmen, Firmenwert		
51	111400	Anteile an assoziierten Unternehmen, anteilige nicht ausgeschüttete Gewinne		
52	112000	Übrige Beteiligungen		
53	121000	Sondervermögen		
54	131000	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	05200	
55	132000	Ausleihungen an Beteiligungen		
56	133000	Ausleihungen an Sondervermögen		
57	134000	Ausleihungen von kommunalen Betrieben an Kommune		

Abb. 04 Kontenübersetzungstabelle

#### 4. Was muss passieren?

Wir importieren die Dateien des Reporting Packages in den K1-Beleg. Dabei werden die Kontierungen automatisch in den Konzernkontenplan (Positionenplan) übersetzt.

Konto	S/H	Kontensaldo	Bemerkung
00100	S	47.923,00	Konzess., Schutz u. Lizenzen
00500	S	13.710.239,41	Grundst., gl. Rechte u. Bauten
02000	S	2.270.448,66	Techn. Anlagen und Maschinen
02800	S	5.130.219,00	Betriebsvorrichtungen
03000	S	43.203,79	Betriebs- u. Geschäftsausst.
03100	S	12.134,14	EDV-Ausstattung
03200	S	22.071,00	Fahrzeuge
03800	S	4.002,00	Fahrzeugen-/aufbauten, Cont
04200	S	1.639,00	Büroeinrichtung
04801	S	1.168,00	GwG 2008 (150-1000 Euro)
04802	S	759,00	GwG 2009 (150-1000 Euro)
04803	S	2.431,00	GwG 2010 (150-1000 Euro)
05000	S	25.000,00	Anteile an verb. Unternehmen
05200	S	1.250.000,00	Ausleih. a UN i. Beteil.-Verh.
05400	S	850.000,00	Sonstige Ausleihungen
06310	H	1.981.925,46	VB g. Kreditinst. Darl. 106

Abb. 05 Meldebogen mit einer importierten Summensaldenliste

Position	Soll	Haben	Spalte	Bezeichnung
012000	47.923,00			Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände
034000	13.710.239,41			Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäuden
071000	7.400.667,66			Maschinen und technische Anlagen
072000	26.073,00			Sonstige Fahrzeuge
081000	61.334,93			Betriebs- und Geschäftsausstattung
101000	25.000,00			Anteile an verbundenen Unternehmen
131000	1.250.000,00			Ausleihungen an verbundene Unternehmen
135000	850.000,00			Sonstige Ausleihungen
151100	36.456,01			Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Fertigungsmaterial
171000	1.492.500,42			Privatrechtl. Forderungen ggü. dem privaten Bereich
179000	67.010,17			Sonstige Vermögensgegenstände
181000	20.218.705,12			Liquide Mittel
201120		51.000,00		Grundkapital, Stammkapital
208100		1.124.523,87		Gewinnvortrag/Verlustvortrag
261000		31.070.000,00		Rückstellungen für Deponien

Abb. 06 Beleg mit Kontierung auf Konzernkontenplan (Positionenplan)

## 5. Der Beleg geht auf!

Bei der Fertigmeldung des K1-Belegs wird die Stimmigkeit des Zahlenwerks automatisch geprüft.

➡ Die automatisch durchgeführten Prüfungen sind im Einzelnen im Anwendungshandbuch von **Doppik al dente!** beschrieben (Anhang B - Regeln der Belegabstimmung).

Die korrekte Übersetzung der betrieblichen Konten auf den Konzernkontenplan (Positionenplan) kann mithilfe des Meldeberichts überprüft werden.

	Soll	Haben	Spiegel	Differenz
Jahr 2010	0,00	104.901,25	104.901,25	
Bilanz	45.189.062,33	45.189.062,33		
Ergebnisrechnung	15.949.731,86	16.054.633,11		

Abb. 07 Belegabstimmung; Der Beleg geht auf

	A	B	C	D	E	F	G
1		<b>Kommunalbilanz I</b>					
2		<b>Musterstadt</b>					
3		<b>Abfallwirtschaft</b>					
4		<b>2010</b>					
5							
6	BA	<b>AKTIVA</b>	<b>Meldung</b>	<b>Korrektur</b>	<b>Gesamt</b>		
7	BA1	<b>Anlagevermögen</b>	45.185.909,72		45.185.909,72	S	
8	BA1.1	<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	23.371.238,00		23.371.238,00	S	
9	012000	Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände	47.923,00		47.923,00	S	
10		00100 Konzess., Schutzr.u.Lizenzen	47.923,00		47.923,00		
11							
12	BA1.2	<b>Sachanlagen</b>	21.198.315,00		21.198.315,00	S	
13	034000	Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betrieb	13.710.239,41		13.710.239,41	S	
14		00500 Grundst. gl.Rechte u. Bauten	13.710.239,41		13.710.239,41		
15	071000	Maschinen und technische Anlagen	7.400.667,66		7.400.667,66	S	
16		02000 Techn. Anlagen und Maschinen	2.270.448,66		2.270.448,66		
17		02800 Betriebsvorrichtungen	5.130.219,00		5.130.219,00		
18	072300	Sonstige Fahrzeuge	26.073,00		26.073,00	S	
19		03200 Fahrzeuge	22.071,00		22.071,00		
20		03800 Fahrzeugan-/aufbauten, Cont	4.002,00		4.002,00		
21	081000	Betriebs- und Geschäftsausstattung	61.334,93		61.334,93	S	
22		03000 Betriebs- u. Geschäftsausst.	43.203,79		43.203,79		
23		03100 EDV-Ausstattung	12.134,14		12.134,14		
24		04200 Büroeinrichtung	1.639,00		1.639,00		
25		04801 GwG 2008 (150-1000 Euro)	1.168,00		1.168,00		
26		04802 GwG 2009 (150-1000 Euro)	759,00		759,00		
27		04803 GwG 2010 (150-1000 Euro)	2.431,00		2.431,00		
28							
29	BA1.3	<b>Finanzanlagen</b>	2.125.000,00		2.125.000,00	S	
30	101000	Anteile an verbundenen Unternehmen	25.000,00		25.000,00	S	
31		05000 Anteile an verb. Unternehmen	25.000,00		25.000,00		
32	131000	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	1.250.000,00		1.250.000,00	S	
33		05200 Ausleih.a.UN i.Beteil.-Verh.	1.250.000,00		1.250.000,00		
34	135000	Sonstige Ausleihungen	850.000,00		850.000,00	S	
35		05400 Sonstige Ausleihungen	850.000,00		850.000,00		
36		Umb. aus Finanzanl. in sonst. VM					
37							
38	BA2	<b>Umlaufvermögen</b>	21.814.671,72		21.814.671,72	S	
39	BA2.1	<b>Vorräte</b>	36.456,01		36.456,01	S	
40	151100	Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Fertigungsmaterial	36.456,01		36.456,01	S	

Abb. 08 Meldebericht